

Inhaltsverzeichnis

Themenschwerpunkt: „Walther Rathenau. Grenzgänger zwischen Kaiserreich und Republik“

Jörn Leonhard

Bürgertum, Liberalismus, Moderne: Walther Rathenau im Zeitalter der Extreme

9

Wolfgang Michalka

Nation, Europa und Weltpolitik. Der Erste Weltkrieg und Rathenaus Friedens- und Kriegsziele

33

Christiane Scheidemann

Wegbereiter der Entspannungspolitik? Rathenau, die Reparationsfrage und die deutsche Außenpolitik

55

Heike Knortz

Krieg und Wiederaufbau – Rathenau als Krisenmanager und Wirtschaftssachverständiger

75

Joachim Scholtyseck

Walther Rathenau – ein erfolgreicher Unternehmer?

95

Andrea Rehling

„Die Wirtschaft ist das Schicksal“ – Walther Rathenaus liberaler Sozialismus in transnationaler Perspektive

121

Rüdiger Graf

Idealismus, Voluntarismus und Utopie. Walther Rathenau in der Geschichte des Zukunftsdenkens

145

Ewald Grothe

Vernunftrepublikaner oder Überzeugungsdemokrat? Walther Rathenau, der organisierte Liberalismus und die parlamentarische Demokratie

163

<i>Carola Dietze</i>	
Emotion, Gewalt und Extremismus. Das Attentat auf Walther Rathenau als Wendepunkt in der Geschichte des Rechtsterrorismus in Deutschland. Eine Analyse mit Definitionsvorschlag	181
<i>Ulrich Sieg</i>	
Rathenaus Haltung zum Problem jüdischer Identität	211
<i>Gangolf Hübinger</i>	
Liberale Varianten der Kulturkritik in den Neuordnungsdiskursen 1917–1920. Walther Rathenau im Vergleich	227
<i>Martin Sabrow</i>	
Walther Rathenau und die Nachwirkungen: Erinnerungsort, schillernde Ikone, Epochengestalt	249
<i>Theo Jung</i>	
Antiliberalismus als Antiverbalismus: der Kampf zwischen Wort und Tat am Beispiel der Boulangismuskrise (1885–1889)	261
<i>Christoph Jahr</i>	
„Die Einheit und die Freiheit Deutschlands erfüllten seine Seele“: Überlegungen zu Aporien des deutschen Liberalismus aus Anlass des 200. Geburtstags von Ludwig Bamberger	285
<i>Marc Bartuschka/Christian Faludi</i>	
„Das Zünglein an der Waage“? Arnold Paulsen und die Deutsche Demokratische Partei in Thüringen 1918 bis 1933	307
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	331